Gewalt nach Unfall in Buckow: Clanmitglied attackiert Polizistin!

In Berlin muss sich ein Mitglied des Remmo-Clans wegen schweren Angriffs auf Polizisten nach einem Unfall verantworten.

In einer erschütternden Episode, die sich in der Silvesternacht in Berlin-Buckow zutrug, geriet ein Mitglied der berüchtigten Remmo-Familie in das Visier der Staatsanwaltschaft. Ihm wird vorgeworfen, eine Polizistin angegriffen zu haben, nachdem sie beim Einsatz ein 15-jähriges Mädchen angefahren hatte, das laut Berichten zur Familie des Verdächtigen gehört. Der Vorfall ereignete sich, als das Polizeifahrzeug mit Sirene und Blaulicht auf einer Einsatzfahrt war und die Fußgängerin unvermittelt auf die Straße trat, wie **berlin-live.de** berichtete.

Die Reaktion des 20-jährigen Verdächtigen war gewalttätig: Er öffnete die Fahrertür des Polizeiwagens und schlug der Beamtin mehrfach ins Gesicht, bis andere Polizisten eingreifen konnten.

Nachdem die Einsatzkräfte Pfefferspray einsetzten, floh der Angreifer. Später wurde er dennoch ermittelt, wobei DNA-Spuren an der Schutzweste der Polizistin gefunden wurden. Wenige Tage nach dem Vorfall ordnete die Staatsanwaltschaft Anklage wegen Körperverletzung und tätlichem Angriff auf Vollstreckungsbeamte an, wie **tagesschau.de** berichtete. Die Justiz wird nun über den Fall entscheiden.

Familiengeschichte und rechtliche Probleme

Die Remmo-Familie ist bekannt für ihre rechtlichen Probleme und Verwicklungen in kriminelle Aktivitäten, darunter Geldwäsche, Diebstahl und Einbruch. Diese Familie spielt eine zentrale Rolle im Berliner Kriminalitätsgeschehen, mit über 1.000 Straftaten, die ihnen im letzten Jahr zugeschrieben wurden. Die Villa der Familie in Buckow, die zuletzt mehrfach Ziel von Polizeieinsätzen war, wurde erst vor wenigen Monaten vom Staat geräumt, nachdem festgestellt wurde, dass sie mit illegalen Mitteln erworben worden war. Die Gebäudeverwaltung stuft das Anwesen als in einem „desolaten Zustand“ ein, gespickt mit Spuren vergangener Konflikte, die die umstrittenen Geschäfte der Remmos widerspiegeln.

Der Vorfall wirft nun erneut ein Schlaglicht auf die anhaltenden Herausforderungen, die eine kleine Gruppe krimineller Clans für die Berliner Polizei darstellt. Mit der Anklage gegen den Remmo-Verwandten zeigt die Staatsanwaltschaft Klarsicht in einem zunehmend unübersichtlichen Umfeld von Gewalt und Kriminalität. Wie es nun weitergeht, bleibt abzuwarten.

Details	
Quellen	• **www.berlin-live.de** • **www.tagesschau.de**

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de